

# PRESSEINFORMATION



**JOHANN-FRIEDRICH-  
DANNEIL-MUSEUM**  
*Salzwedel*

Johann-Friedrich-Danneil-Museum Salzwedel  
An der Marienkirche 3 29410 Salzwedel  
Fon: 03901/ 42 33 80  
Fax: 03901/ 30 60 01  
E-mail: [info@danneil-museum.de](mailto:info@danneil-museum.de)  
Internet: [www.museen-altmarkkreis.de](http://www.museen-altmarkkreis.de)

PM 10-2021  
14.10.2021

Freitag., 22. Oktober, 13-17 Uhr

## **Künstlergespräch zur Ausstellungseröffnung "StipendiatenART"**

Alba Frenzel, Leipzig und Daniel Kuge, Braunschweig

Arbeiten von Stipendiaten Salzwedeler Künstler- und Stipendiatenhaus des Jahres 2020

Aufgrund der noch immer geltenden Pandemiebestimmungen wird für die Eröffnung ein besonderer Modus gewählt.

Am Nachmittag des Eröffnungstages ist die Sonderausstellung ab 13.00 Uhr ganz regulär, aber kostenfrei für Einzelbesucher geöffnet. Die beiden Künstler sind zwischen 13.00 Uhr und 17.00 Uhr anwesend und stehen gern für Gespräche zur Verfügung.

Alba Frenzel und Daniel Kuge wohnten und arbeiteten im Jahre 2020 jeweils mehrere Monate mit einem Landesstipendium im Salzwedeler Künstler- und Stipendiatenhaus. Ergebnisse dieser Aufenthalte sind vom 22.10 bis 30.12.21 in der diesjährigen Ausstellung in der Reihe StipendiatenART zu sehen.

**Alba Frenzel**

Weil ich wissen wollte wie lebendige Kunst entsteht habe ich Leben im Duden nachgeschlagen und stieß auf den Leberwurstbaum. Ich untersuche ihn weil ich der Meinung bin, dass er Gemeinsamkeiten hat mit Kunst. Es ist eine groß angelegte Forschung in der mit dem Leberwurstbaum so umgegangen wird als ob er Kunst sei oder mit Kunst als sei sie ein Leberwurstbaum.

**Daniel Kuge**

Daniel Kuge hinterfragt in seiner künstlerischen Arbeit Analogien in anthropogenen Spuren: Was sind unsere Hinterlassenschaften und wie werden diese gelesen? An ihren glatten und monochromen Oberflächen spiegelt sich das Verhältnis zwischen dem Mensch und seiner Objektwelt. Kuges Arbeiten wurden in internationalen Ausstellungshäusern, wie dem Kunstpalast Düsseldorf, der Kohta Kunsthalle Helsinki, dem Mönchehaus Museum Goslar, Shoot the Lobster New York City oder dem Herzog Anton Ullrich Museum Braunschweig gezeigt.

Gegenwärtig gelten immer noch Einschränkungen und Sonderkonditionen für den Museumsbesuch:

- Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich, jedoch ist die Gesamtbesucherzahl im Museumsgebäude auf 30 Personen beschränkt.
- In der Sonderausstellung ist zeitgleich der Aufenthalt von nur 10 BesucherInnen zulässig.
- Das Tragen einer medizinischen Mund-Nasen-Maske in den Ausstellungsräumen ist Pflicht.
- Die Einhaltung von üblichen Abstandsregeln ist vorgeschrieben.

Fotos: Leberwurstbaum © Alba Frenzel  
2009\_MTM2-G3TP1M-20\_IMG\_4665 © Daniel Kuge